

Volks- und Anzeigebblatt

Erscheint
Dienstag, Donnerstag u. Samstag.
Abonnementpreis:
Vierteljährlich bei der Expedition
90 Pfg., durch die Post bezogen
1 Mt. 15 Pfg.

mit wöchentlichem Unterhaltungsblatt.

Siebenundvierzigster Jahrgang.

Einschickungsgebühr:
Die einpaltige Zeile oder deren Raum
innerhalb des Bezirke 6 S., außerhalb
des Bezirke 9 S. Anzeigen, die Mon-
tag, Mittwoch u. Freitag bis Vorm.
10 Uhr eintreffen, finden Aufnahme.

Nro. 147.

Winnenden, Samstag den 14. Dezember

1895.

Winnenden.

In der Christfestwoche fällt der Wochenmarkt ganz aus,
so daß im laufenden Jahr nur noch 1 Wochenmarkt — am 19. cr. — ab-
gehalten wird.

Den 12. Dez. 1895.

Stadtschultheißenamt:
Hiemer.

Winnenden.

Die Hausiergewerbetreibenden, welche die Ausstellung eines
Wandergewerbebescheins für das Kalenderjahr 1896 beantragen wollen,
werden aufgefordert, ihre Gesuche bis 14. Dezbr. l. J. anzubringen.

Den 10. Dez. 1895.

Stadtschultheißenamt:
Hiemer.

Winnenden.

Liegenschafts-Verkauf.

In der Verlassenschaftsache des Johannes Schäfer, Wein-
gärtners hier, werden am nächsten

Donnerstag den 19. ds. Mts.,
vormittags 11 Uhr

im hiesigen Rathaus durch die Ratschreiberei nachbeschriebene Liegenschaften
im ersten öffentlichen Aufsteich verkauft werden und zwar:
das einstöckige Wohnhaus Nr. 383 mit Stallung, in der
Gemeindegasse,

Anschlag 2700 M.

Acker:

8 a 30 qm P.N.	971 in der Linsenhalbe,	tor zu 350 M.
12 " 62 " "	1851/2 im Wörzich,	" " 600 M.
12 " 61 " "	1851/1 daselbst,	" " 600 M.
13 " 17 " "	2394 im Dreilauch,	" " 400 M.
7 " 29 " "	2011/2 in der Wötte,	" " 300 M.
10 " 73 " "	3285 im Adelsbach,	" " 300 M.
8 " 84 " "	1182 in Bürgeräckern,	" " 375 M.
12 " 33 " "	3480 in der Pfie,	" " 500 M.
19 " 66 " "	5026 im Schenkenberg,	" " 700 M.

Weinberg:

14 a 82 qm P.N. 5799 im mittleren Holzberg, tor zu 800 M.

Wiesen:

5 a 87 qm P.N.	5637 im Schenkenberg,	tor zu 200 M.
18 " 64 " "	844 in Kirchwiesen,	" " 500 M.
9 " 90 " "	691/3 in der Viehränke,	" " 300 M.

Markung Korb:

3 a 94 qm P.N. 4888 Baumwiese im Dornhau,
tor zu 200 M.

Die Kauschillinge sind zu 1/4 bar, zu 3/4 in vier gleichen Jahres-
zielen auf Martini 1896/99 zu bezahlen und mit 4 1/2% zu verzinsen.

Den 11. Dez. 1895.

A. Amtsnotariat:
Schmitt.

Revier Reichenberg.

Bengholz- und Reisig-Verkauf.

Am Mittwoch den 18. Dezbr.,
nachmittags 2 Uhr

im Waldhorn in Badnang aus Staatswald X Badnangerwald,
Abt. 2 Wurthalde:

Rm. 1 buch., 5 bir., 2 aspene Schtr., 6 eich., 29 buch., 32 bir.,
3 erl., 4 asp., 1 Nadelh.-Prgl., 33 meist Aspen-Anbruchholz; gebundene
Wellen: 100 eich., 2010 buch., 530 bir., 630 asp. un d45 ungeb. Nadel-
holzwellen auf Hausen.

Leutenbach.

Feinste Gierspringerlen,
sowie anderes

Backwerk

ist zu haben bei

Bäcker Akermann.

Hierzu eine Beilage mit Unterhaltungsblatt.

Winnenden.

Bitte um Weihnachtsgaben.

Für die Weihnachtstier der Kleinkinderpflege, sowie für eine
Christbescherung an arme Schulkinder werden wieder Gaben wohl-
wollender Freunde und Gönner erbeten.

Zur Empfangnahme von Gaben für die Kleinkinderpflege sind die
Herren Berr. Akt. Wakenhut und Konduktor Fr. Kreh, sowie die
Kinder Schwester und der Unterzeichnete bereit. Gaben für arme Schul-
kinder wollen Hrn. Oberlehrer Färber oder dem Unterzeichneten über-
geben werden.

Stadtpfarrer Volz.

Bitte um Weihnachtsgaben.

Der Samariterverein in Stuttgart hat in seinen beiden
Samariterhäusern in Stammheim, O. A. Ludwigsburg, und Reichenberg,
O. A. Badnang, 80 Verkrüppelten und Gebrechlichen aus allen Teilen des
Landes ein freundliches Heim bereitet. Wo so viel Elend auf einem Punkt
sich vereinigt, da ist die Empfänglichkeit für Erweihung von Liebe und
Freude besonders groß. Deshalb erlauben wir uns im Blick auf das bes-
vorstehende Weihnachtstfest die christliche Nächstenliebe auf die mancherlei
Bedürfnisse der genannten Anstalten und ihrer Bewohner aufmerksam zu
machen und sind gerne bereit, Gaben der Liebe, sei's in Geld oder in
Kleidungsstücken und Naturalien, in Empfang zu nehmen und an ihren
Bestimmungsort zu vermitteln.

Außer diesen nimmt Gaben für alle Wohlthätigkeits-Anstalten gerne
in Empfang

Berr. Akt. Wakenhut.

Söfen.

Samstag den 15. ds., nachmittags 3 Uhr

Öffentl. Versammlung

in der „Krone“ hier.

Thema: „Ist die Stellung der Sozialdemokratie
gegen das Christenthum eine feindliche und
warum ist die überwiegende Zahl der
Geistlichen Gegnerin d. Sozialdemokratie?“

Referent: Herr Herrmann aus Stuttgart.

Freie Diskussion.

Zu dieser Versammlung wird Jedermann freundlich eingeladen.

Der Einberufer.

Winnenden.

Auf Weihnachten & Neujahr

erlaubt sich Unterzeichneter sein reichhaltiges Lager in
Schreib-, Galanterie-, Leder- und Papeterie-
Waren,

Gesangbücher, Schulbücher, Geschäfts-
bücher, Schreibhefte

zu den denkbar billigsten Preisen in empfehlende Erinnerung
zu bringen.

Wilh. Sohler, Buchbinder.

Winnenden.

Bringe meine
bekanntesten Durstwaren

von F. Appenzeller, königl. Hoflieferant,
Stuttgart, sowie

prima Tafelobst und gesunde Nüsse

auf Weihnachten in empfehlende Erinnerung

Herm. Schwaderer.



W i n n e n d e n .

Meine Weihnachts-Ausstellung

in

Kinderspielwaren aller Art

halte bei billigst gestellten Preisen bestens empfohlen.

R. Hahn, Kfm.



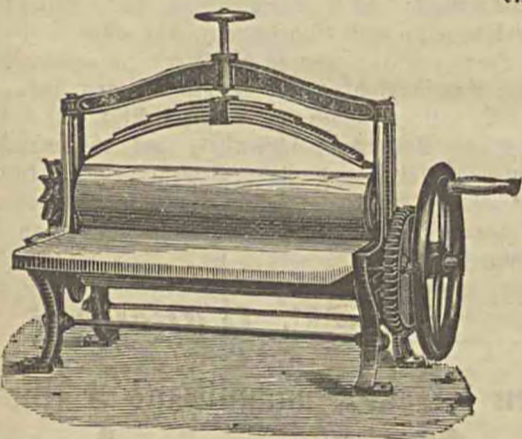
An den nächsten 2 Sonntagen ist mein Geschäft bis abends 7 Uhr geöffnet.

W i n n e n d e n .

Als praktische und nützliche

Weihnachts-Geschenke

empfehle ich:



Waschmangen, Windmaschinen, Waschmaschinen, Kleinholzspalter, Nudelschneidmaschinen, Messer- und Gabelputzmaschinen, Teigwellmasch., Teigrührmaschinen, Reibmaschinen für Mandel, Zucker, Obst zc., Bügel-eisen, Fußstrammatten, Kohlenfüller, Blumentische, Kleider- und Schirm-ständer, Christbaumständer u. s. w. in solidester Ausführung und zu billigen Preisen.

Carl Drück,
wohnt in der Bahnhofstraße.

V.-V. Montag Abend bei
Sanwald 2 Bahnhof.

W i n n e n d e n .

Empfehlung.

Auf bevorstehende Verbrauch-zeit empfehle ich sämtliche zum Backen erforderlichen Artikel:

Springerlesmehl, gest. Zucker, Orangeat, Ci-tronat, Mandeln, serb. Zwetschgen u. s. w.,

feiner mein selbstverfertigtes

Backwerk

in bester Qualität, geröstete und rohe Kaffees, Schokolade, Cacao; zu Weihnachtsgeschenken:

gut abgelagerte Cigarren, zu billigem Preis. Schreibhefte, Federhalter und sonstige Schulartikel.

Zugleich bringe ich mein vorzügliches, frisches

Schreibbrot

in empfehlende Erinnerung.

Hane Weller

im vorm. Bäcker Hübnert'schen Hause.



Die Pfaff-Nähmaschinen

aus der seit 30 Jahren bestehenden Nähmaschinenfabrik von **G. M. Pfaff in Kaiserslautern** (Rheinpfalz)

werden von Jahr zu Jahr mehr verlangt, was gewiß für ihre Vor-züglichkeit und Leistungsfähigkeit einen vollgültigen Beweis liefert. Versäume daher niemand, diese mit den neuesten Verbesserungen versehene Maschine vor dem Ankauf einer Nähmaschine, sei es zum Familien- oder Handwerker-Gebrauch, zu besichtigen.

Reichhaltiges Lager bei

E. Krautter, Mechaniker,
W i n n e n d e n .

Neue **Singer-Nähmaschine** von 38 Mk. an.

Nichters Unter-Steinbaukasten



stehen nach wie vor unerreicht da; sie sind das beliebteste Weihnachtsgeschenk für Kinder über drei Jahre. Sie sind billig, weil sie viele Jahre halten und stets ergänzt und vergrößert werden können.

Wer dieses hervorragende aller Spiel- und Beschäftigungsmittel noch nicht kennt, verlange von der unterzeichneten Firma die neue, reichillustrierte Preisliste, die kostenlos versandt wird. Minderwertiger Nachahmungen wegen achte man beim Einkauf stets auf die obenstehende Fabrik-marke. Die echten Kästen sind zum Preise von 1, 2, 3, 4, 5 Mark und höher vorrätig in allen feineren Spielwaren-Geschäften des In- und Auslandes.

Neu! Nichters Gebuldspele: Nicht zu lösig, Ei des Columbus, Blisableiter, Zornbrecher, Grillentöter usw., Preis 50 Pf. Nur echt mit Anker! F. Ad. Nichter & Cie., Rudolstadt, Thür.

Niet-Verträge
bei **G. Guß, Buchruder.**

W i n n e n d e n .

Dienstmädchen-Gesuch.

Ein jüngeres Mädchen, das schon gebient hat, wird auf Bichim.ß gesucht. Von wem? sagt die Redaktion.

W i n n e n d e n .

Vom 1. Januar ab gebe einen **Kours** im

Kleidernähen und Musterzeichnen

und können Anmeldungen hiezu von jetzt ab gemacht werden bei

Frau **Sophie Kohn.**

W i n n e n d e n .

Unterzeichnete ist ge-sonnen ihr zweistöck.

Wohnhaus



im obern Saal mit angebauter Scheuer gegen den untern Saal zu verkaufen und kann jederzeit ein Kauf mit ihr abgeschlossen werden.

Friederike Müller.

Weiler z. Stein.

Spreuer

hat zu verkaufen

Ackerle, Müller.

W i n n e n d e n .

Kanarienvahnen

(Harzer Roller) hat zu verkaufen **A. Köstler.**

Brenningsweiler.

Wegen Todesfall hat Unterzeichnete

eine großtrüchtige, scheckige

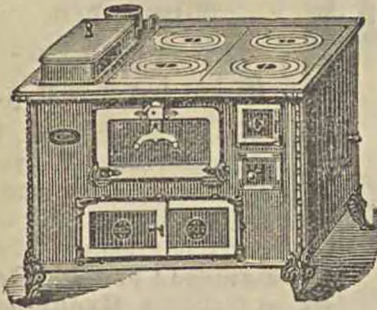


Ruh,

verkauften.

sehr gut im Nutzen, zu
Witwe **Mammel.**

Winnenden.
**Geschäfts-Verlegung und
 Empfehlung.**



Einem geehrten Publi-
 kum von hier und Um-
 gegend zur güt. Nachricht,
 daß ich meine

**Schlosserei und
 Wohnung**

nunmehr in meinen Neu-
 bau in der **Bahnhof-
 straße** verlegt und damit
 zugleich einen **Laden** mit

Haushaltungsartikeln, sowie Kochherden
 eingerichtet habe und halte ich mich bei Bedarf darin ange-
 legentlichst empfohlen.

Indem ich für das mir bisher erwiesene Wohlwollen
 bestens danke, bitte ich, mir solches auch ferner gütigst be-
 wahren zu wollen.

Mit Hochachtung

Carl Drück,
 Schlosserei und Herdgeschäft.

Winnenden.
**Branntwein- & Liqueur-Schank-
 Empfehlung.**

Erlaube mir einem so häufigen wie auswärtigen Publikum
 hiemit höflich anzuzeigen, daß ich neben meinem **Spezereigeschäft**
 den **Branntwein- und Liqueur-Schank** betreibe und führe
 unter zusehernd bester Bedienung von den billigsten bis zu
 den feinsten Qualitäten:

**Frucht- und Obsttresterbranntwein, Kirschen-
 wasser, Cognac-, Pergamotte-, Pfeffermünz-,
 Vanille-, Kümmel-, Curaco-, Magenbitter-
 und Boneramp-Liqueure etc. etc.**

Fein-Sprit, denaturirten Sprit
 zu Koch- und Polituren.

En gros und en detail.

Bei Mehrabnahme besonders billigt.

Mache noch besonders auf meinen garantiert ächten

Kirschengeist und Fruchtbranntwein
 aufmerksam.

Hochachtungsvoll

Fr. Pfähler.

Winnenden.
**Zu Weihnachts- und Gelegenheits-
 Geschenken**

sehr geeignet empfehle mein reichhaltig ausgestattetes Lager in:

**Gesang-, Gebet- und Predigtbücher,
 Notiz- und Contobücher, Schulbücher, Albums,
 Mappen, Lederwaren, Portemonnaies, Brief-
 taschen etc., Schreibmaterialien jeder Art, Pape-
 terien und Cassetten in hübscher Ausstattung, Christ-
 baumsachen verschiedener Gattungen, Schokolade und
 viele andere Gebrauchsartikel, Cigarren etc.**

sowie große Auswahl in billigen und feinsten

**Gratulations- und neueste patentierte
 Neujahrskarten**

mit **Blumenduft** und vieles andere meiner werten Kund-
 schaft in Stadt und Land bei solider Ware und billigst
 gestellten Preisen zu geneigter Abnahme.

Buchbinder Dobler
 neben der Post.

Winnenden.
Meine Weihnachts-Ausstellung,

enthaltend viele Neuheiten in brillantem

Schaum- und Christbaumkonfekt,
 sowie **hübsche Sachen** in **Puppenküchen** und
Kaufläden, ist eröffnet und lade zum Besuch der-
 selben ergebenst ein.

Zugleich empfehle alle Arten

Backwerk und Lebkuchen,
 sowie **kleine Laibchen** feinstes **Früchte-
 brot** zu billigen Preisen einer geneigten Abnahme.

Julius Volz.

**Wilhelm Mildenberger Ww.
 WINNENDEN**

empfiehlt das Neueste in

Gold- und Silberwaren

in großer Auswahl zu den billigsten Preisen:

Eheringe, sowie Steinringe in allen
 Faconen, **Brochen, Boutons, Armbänder,
 Uhrketten, Colliers** und dergl., ferner
**Granat-, Corall-, Trauer- und sonstige
 Schmucksachen, silberne Buchschloß, Be-
 stecke, Löffel, Schalen, Körbe, Dosen** etc.

Reparaturen

werden gut und billig besorgt.

Winnenden.
Empfehlung.



Mein reich sortiertes Lager in
Schuhen & Stiefeln
 aller Art,
 insbesondere auch

Winterschuhwaren

bringe bei billigst gestellten Preisen
 hiemit empfehlend in Erinnerung.

**Anfertigung nach Mass und
 Reparaturen**

werden prompt und billig besorgt.

**Schmalzried, Schuhmacher,
 Turmstrasse,
 gegenüber Hrn. Gärtner Mayer.**

Danksagung.

Mein Mann litt länger als 10
 Jahre an nasser, stark juckender Flechte
 an beiden Beinen. Nachdem die Be-
 handlung seitens mehrerer allopathischer
 Aerzte ohne Erfolg war, wandte ich
 mich an den **homöopath. Arzt
 Herrn Dr. med. Volbeding in
 Düsseldorf, Königsallee 6,**
 welchem es gelang, meinen Mann
 binnen ca. 3 Monaten zu heilen, wo-
 für ich Herrn Dr. Volbeding meinen
 besten Dank ausspreche.

Auch meine Tochter Selma, 16
 Jahre, welche an schwerem Lungen-
 katarrh litt (Husten, Auswurf, Nacht-
 schweiß), curirte derselbe Herr Dr.
 Volbeding in kurzer Zeit, wofür ich
 den Herrn Doktor allen ähnlich
 Leidenden bestens empfehle.

**Frau C. Schöppner,
 Langendreer Dorf.**

Winnenden.
**Kinderspielwaren
 Kinderkochherde
 Coaksfüller
 Kohlensparer
 Bettflaschen
 em. Wassergölten
 u. Kochgeschirr
 Tisch-, Wand-,
 Hängelampen**
 empfiehlt billigst
**G. Fritz,
 Flaschner.**

MAGGI'S

Suppenwürze ist frisch eingetroffen bei:
Adolf Dorn.

Die leeren Original-Fläschchen von 65 S werden zu
 45 S und diejenigen à 1.10 M zu 70 S mit Maggi's Suppenwürze nachgefüllt.

Gasthaus Ihle Stuttgart am Bahnhof.

Mein Gasthaus und Restauration übernehme ich am 16. Dezember wieder in eigenen Betrieb und empfehle meine Fremdenzimmer, guten Getränke und Speisen bestens.

Der Besitzer C. Ihle.

Winnenden.
**Brillen und
Zwicker,**
sowie
Thermometer
in reicher Auswahl empfiehlt blüht
Goldarbeiter Friedrich Ww.

Winnenden.
**Kalender 1896,
Abreiss- & Umleg-
Kalender**
in hübscher Auswahl empfiehlt
und hält um denetare Abnahme
Goldarbeiter Friedrich Ww.

Wollene Strickgarne

Vor 25 Jahren.

Erinnerungen aus großer Zeit.

Am 12. Dezember 1870 mittags 12 Uhr bot der Kommandant der Festung Pilsburg, Major Tallant, dem Kommandanten der preussisch-bayerischen Belagerungstruppen, Major von Giese, die Uebergabe der Festung auf Gnade und Ungnade an. Diese Festung, die bislang noch niemals einem Feinde die Thore geöffnet hatte, fiel infolge der Ausdauer der an Entbehrungen jeder Art das möglichste leistenden Belagerungstruppen und infolge notorisch eingetretener Hungersnot. Vom 14. August an hatte sich die Festung gehalten, zahlreiche Ausfälle waren mit Bravour gemacht, aber stets zurückgeschlagen worden, auf beiden Seiten hatte die Artillerie Tüchtiges geleistet. Der Besatzung und ihrem Kommandeur schien die endliche Einnahme eines bislang als uneinnehmbar geltenden Platzes sehr nahe zu geben. Der Kommandant suchte die Besatzung als Deserteur zu entlassen und als man auf deutscher Seite darauf aufmerksam wurde, meldete man dem Kommandeur, es würden keine Deserteur mehr angenommen und man würde fortan auf diese stehen. Das übliche Uebergabe-Protokoll wurde vom Kommandanten verweigert; er verwies auf seinen Uebergabe-Brief, in dem es hieß: „Die Thore Pilsburgs stehen offen, man wird die Verteidiger entlassen, aber nicht besiegt finden.“

Württembergischer Landtag.

Stuttgart, 10. Dez. (68. Sitzung.) Tagesordnung: Bericht über die Verhandlungen der Kommission zur Vorberatung der Gesetzesentwürfe, betr. A. die Einkommensteuer, B. die Kapitalsteuer, C. Abänderungen des Gesetzes vom 28. April 1873 über die Grund-, Gebäude- und Gewerbesteuer, D. die Wandergewerbesteuer in Verbindung mit der Denkschrift, betr. die Weiterbildung der direkten Steuern in Württemberg. — Präsident Payer eröffnet die Sitzung um 3 Uhr 15 Minuten. — Am Ministertisch: Finanzminister Riese und die Ministerialräte Schneider und Fischer. — Die Legitimationsurkunde von v. Wächter-Spittler ist eingelaufen und wird laut Antrag der Kommission für gültig erklärt. — Mehrere eingegangene Petitionen werden den betr. Kommissionen überwiesen. — Vom Stuttgarter Gewerbeverein ist eine Einladung an die Abgeordneten zu dem am nächsten Donnerstag stattfindenden Erörterungsabend ergangen, für welchen Herr Universitätspro-

Nichters Anker-Pain-Expeller (Liniment. Capsic. comp.)

hat die Probe der Zeit bestanden, denn er wird seit mehr als 25 Jahren als zuverlässige schmerzstillende Einreibung bei Gicht, Rheumatismus, Gliederreizen und Erkältungen angewendet und immer häufiger auch von den Ärzten zu Einreibungen verordnet. Der echte Anker-Pain-Expeller ist kein Geheimmittel, sondern ein wahrhaft volkstümliches Hausmittel, das in keiner Familie fehlen sollte. Zum Preise von 50 Pf. und 1 Mk. vorrätig in fast allen Apotheken.



Beim Einkauf sehe man aber stets nach der Fabrikmarke „Anker“.

Kein Hustenmittel

übertrifft **Dr. Lindemeyers Salusbonbons.**
Erhältlich in Bouteillen à 25 und 50 S
sowie in Schachteln à 1 Mk bei
Cond. Alb. Warchet Ww.

Winnenden. Danksagung.

Bei der **Wirt. Privatfeuer-Versicherungsgesellschaft**, Agent Herr Hermann Binz hier, hatte ich mein Pferd, welches bei einem Stallbrand in Stuttgart zu Grunde ging, versichert und wurde mir mein Schaden mit 350 Mk von obiger Gesellschaft anstandslos vergütet, obgleich das Pferd nur hier versichert war. Ich sehe mich deshalb veranlaßt, auch auf diesem Wege meinen Dank abzustatten und diese Gesellschaft Jedermann aufs Beste zu empfehlen.

Fr. Grofenberger,
Stulloarier Bote.

Winnenden.

Es hat sich eine
junge gelbe Henne
mit blauem Schwanz verlaufen, um deren Zurückgabe bittet
Frau Bäcker Klöpfer.

Frachtbriefe

bei **C. Huf, Buchdr.**

in größter Auswahl der Farben und Melangen, garantiert reiner Wolle, Preisliste No 1.85, No 2.—, No 2.40, No 2.80, No 3.—, No 3.60 das Pfund empfiehlt bestens **C. F. Binz in Winnenden.**

Winnenden. Ein größeres, helles Zimmer,

passend zu einer Werkstatt, sucht zu mieten **W. Siegele, Schneider.**

Winnenden. Hochzeits- Einladung.

Freunde und Bekannte, bei welchen wir unsere Aufwartung nicht persönlich machen konnten, erlauben wir uns hemit zu unserer hute **Samstag den 14. Dez.** im Gasthof z. Krone stattfindenden

Hochzeits-Feier

freundlichst einzuladen.

Der Bräutigam:

Franz Bartik,
Feuerbach.

Die Braut:

Bertha Eppinger,
Winnenden.

Anknüpfend hieron erlaube mir zu meiner mit obiger Feier verbundenen

Abschieds-Feier

alle meine Freunde und Bekannte freundlichst einzuladen.
Fürstwächter **Eppinger a. D.**

Landesnachrichten.

* Winnenden, 13. Dez. Am 12. v. M. feierte unser allgemein beliebter Stadtkapellmeister Herr Fr. Föhl unter engerem Freundestriebe seinen 60. Geburtstag. Am Abend brachte die Kapelle ihrem Leiter ein „Ständchen“ und darauf wurden einige exact und frisch vorgetragene Piecen zum Besten gegeben. Ein improvisierter Fodelzug erregte viel Heiterkeit. Wir wünschen dem Geburtstagskind ein langes, glückliches Leben.

Waiblingen, 11. Dezbr. Der verheiratete Zimmermann Hummel geriet gestern Abend beim Nachhausegehen in die hochangeschwollene Nems; auf sein Geschrei eilten die vorausgehenden Begleiter herbei, konnten aber den Verunglückten bei der großen Dunkelheit nicht entdecken. Auch bis heute Nachmittag konnte er nicht aufgefunden werden.

Doering's Seife

mit der Eule

in hochelegantem

prachtvollem

Weihnachtsarton

als

Beigabe zum

Weihnachts-Geschenk.

Erhältlich in

Winnenden bei

U. Brandner und

Gottlieb Gahn.

Wer seine Angehörigen/ Freundinnen, Untergebenen etc. angenehm überraschen will, kaufe als Zugabe zu den Bescherungsgegenständen einen Carton **Doering's Seife mit der Eule.** Mit dieser Gabe wird Niemand einen Fehlgriff thun, weil **Doering's Seife mit der Eule** für die bessere Toilette geradezu unentbehrlich und zu je 3 Stück in äußerst prachtvollen und elegant ausgestatteten Cartons eingepackt ist, sodas ein Weihnachtsarton mit **Doering's Seife mit der Eule** ein sehr nützliches Geschenk bildet.

Für's Herz!

Laß deine große Lieb',
O Gott, das Herz uns ziehen,
Das Gute nur zu thun,
Das Böse stets zu fliehen!